

oder befördert worden sind. Im VEB Maschinenpappenfabrik in Borstendorf (Saale) gibt es z. B. eine Ehrentafel von ehemaligen Betriebsangehörigen, die heute ihren Dienst in den Reihen der bewaffneten Kräfte versehen. Eine solche Ehrung macht einen großen Eindruck, besonders auf die jungen Arbeiter im Betrieb, von denen Genosse Walter Ulbricht auf dem V. Parlament der FDJ in Erfurt forderte, daß sie den Dienst in den Reihen der bewaffneten Kräfte unserer Republik genauso planen müssen, wie ihre berufliche Weiterentwicklung. Wenn diese Jugendfreunde dazu noch im Briefwechsel mit den FDJ-Mitgliedern stehen, so wird das die Arbeit mit ihnen im Betrieb erleichtern.

Wo eine solche enge Verbindung besteht, werden die Angehörigen unserer bewaffneten Kräfte in ihrem Urlaub gern ihre Kollegen im Betrieb besuchen. Einer unserer Genossen besuchte in seinem Urlaub seine alten Kollegen in der Peenerwerft in Wolgast und hatte viele Gespräche mit ihnen. Er wandte sich auch in einem offenen Brief an alle jungen Arbeiter der Werft. Dieser Aufruf und die persönlichen Gespräche bewirkten, daß sich 20 Jugendliche dieses Betriebes freiwillig zur Deutschen Volkspolizei meldeten;

Die Verbindung der Betriebe, Verwaltungen, Schulen usw. mit den Angehöri-

gen der bewaffneten Kräfte unseres Arbeiter-und-Bauern-Staates wird nicht zuletzt auch dazu beitragen, die Verteidigungsbereitschaft und Wachsamkeit aller Werktätigen sowie aller fortschrittlichen Menschen unserer Republik zu erhöhen.

Die Parteileitungen der Grundorganisationen sollten beraten, welche Wege sie gehen können, um auf ähnliche Weise Verbindungen mit den Jugendlichen aus ihren Betrieben, die Soldaten oder Volkspolizisten wurden, aufzunehmen. Sie sollten den Genossen und Kollegen in den Gewerkschaftsgruppen, in den Brigaden, den Jugendfreunden in der FDJ Vorschlägen, welche Möglichkeiten der Verbindung genutzt werden können. Die wechselseitige erzieherische Wirkung im Betrieb und in den Reihen der bewaffneten Kräfte sollte nicht außer acht gelassen werden. Einmal unterstützt man die Kommandeure und Politorgane unserer bewaffneten Kräfte bei der Erziehung ihrer Soldaten und bei der Erhöhung der Kampf- und Einsatzbereitschaft und zum anderen helfen die Genossen dadurch aktiv, die Forderung unserer Werktätigen zu erfüllen, in der Deutschen Demokratischen Republik eine starke und schlagkräftige Nationale Volksarmee zum Schutz und zur Verteidigung unserer Errungenschaften zu schaffen;

Gerhard Surma